

Punktspielbericht vom 01.10.2011

### **Erster richtiger Mannschaftstest und ersten Punkt der Saison sind eingefahren.**

In dem ersten Punktspiel der Saison 2011/2012 unserer Regionalligamannschaft kam am Wochenende gleich eine der stärksten Mannschaften, wenn sie dann voll spielen, der Staffel nach Schwarzenbek und es wurde direkt ein langes spannendes Spiel mit einem letztlich gerechten Unentschieden.

*Von Hartmut Lohse*

Im Vorfeld des Spiels gegen den SV Langförden konnte man sicher von einer Favoritenrolle der Heimmannschaft sprechen, doch es waren auch noch sehr sehr viele Fragezeichen hinter der zum Teil neuformierten ersten Herren. Zum einen sind natürlich die Doppel noch nicht 100% eingespielt und das hat vielleicht auch einen weiteren Punkt gekostet und zum anderen konnte man sich nie sicher sein, in welcher Wettkampfform jeder einzelne Spieler nach der Sommerpause ist. Mit einer Zeitverzögerung von fast einer halben Stunde ging das Spiel am Samstag erst nach 15:30 Uhr los und nach den Doppeln langen wir etwas unglücklich 1:2 zurück. Vor allem der Fehlaufschlag von dem Neuzugang Hartmut beim 9 zu 9 im fünften Satz gegen das Doppel eins der Gäste saß noch ziemlich tief. Aber es half nichts, denn die Einzel mussten die Wende bringen. Doch irgendwie waren der Heimmannschaft die Nervosität anzumerken und es lief nicht richtig Rund. Lediglich Freddy (Anmerkung: bei zwei Freddys nennen wir unsere schwedische Nummer eins Freddy und den Rookie des Teams Fredi - gesprochen mit langem e) und Benji konnten ihre Einzel durch ihre kämpferische Leistung gewinnen und wir langen 3:6 hinten. Hier hätten wir uns sicher mindestens einen vierten Punkt erwünscht, aber warum sollte man sich auch etwas schenken. Oben konnten wir durchaus verdient, aber mit viel Gegenwehr, wieder etwas aufholen und den Ausschluss erreichen. Das Spiel stand auf der Kippe und alles war noch möglich. Flo gewann überzeugend und auch bei Sören sah es im fünften Satz bei einer 5:1 Führung gut aus. Doch er gab sein Spiel gegen den hochmotivierten Wettkönig Lars Brinkhaus, der auf Langförden Seite der Spieler des Tages war, noch ab und es wurde nichts aus der ersten Führung. Mit einigen ausgelassenen Chancen in Satz eins und zwei von Benji, war es nun an den Rookie Fredi doch noch einen Punkt zu holen. Überzeugend gewann er sein Einzel und das Schlussspiel ging durchaus deutlich an unser Spitzendoppel Freddy und Sören, die in diesem Jahr noch weniger verlieren möchten als im letzten (dort waren es nur zwei, darunter eines gegen Langförden).

Wir konnten also trotz einiger verpasster Chancen froh über den Punkt sein, denn keine einzige Führung konnten wir uns erspielen und Langförden hatte sicher auch einige Möglichkeiten für einen weiteren Punkt. Der sympathischen Mannschaft aus Niedersachsen ist noch für ihre Fairness zu danken (danke Huuki bei 9:6 im fünften) und wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen mit der Truppe. Auch freuen wir uns schon auf die nächsten Heimspiele (Sa. 29.10.2011 gegen Bolzum bitte Vormerken) in der „Hexenkessel von Schwarzenbek“, in der aber eine Zuschauerzahl unmöglich zu schätzen ist, da durch die Punktspiele in der anderen Halle ein Kommen und Gehen an der Tagesordnung war. Wir können und werden uns noch verbessern und hoffen dieses Jahr richtig weit oben mitzuspielen. Danke an alle, die sich den langen Kampf angesehen haben und an das „Cateringteam“, das gefühlte hundert Kuchen zur Auswahl hatte.